



KIRCHENNACHRICHTEN

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE KAMENZ-CUNNERSDORF

SEPTEMBER - OKTOBER 2025



POSAUNENCHORJUBILÄUM UND GLOCKENWEIHE

Christus ist unser Friede

- so lautet das Bibelwort aus Epheser 2,14 auf der Christusglocke, die im Bläsergottesdienst am 21. September für ihren Dienst in unserer Kirche gewidmet wird.

Die Glockenzier zeigt Menschen vor der Kamenzer Hauptkirche St. Marien, die sich auf den Weg machen. Der Weg führt hinauf auf einen Berg mit einem Kreuz, das die Landschaft überragt und von dem Lichtstrahlen ausgehen.

Christus ist unser Friede. Er hat die Trennung aufgehoben, den Zaun, der zwischen den Menschen aufgerichtet worden ist, hat er abgebrochen. Die Grundlage für unseren Glauben, für unser Zusammenleben, für alle unsere Friedensbemühungen ist dieser Christus.

Das soll die zweite in diesem Jahr gegossene Glocke ergänzend zur Friedensglocke mit ihrem Klang ab Jahresende in unsere Stadt hineinrufen.

Ein schöner Anlass für diese zweite Glockenweihe im 800. Jubiläumsjahr von Stadt und Kirche ist das vergleichsweise junge Jubiläum der Bläserarbeit in

unserer Stadt. 1925 wurde in der Landeskirchlichen Gemeinschaft ein Posaunenchor gegründet, der 1950 eine Grundlage für den Posaunenchor unserer Kirchgemeinde wurde. Deshalb feiern wir 100 Jahre Posaunenchor zusammen mit den Bläsern des Kirchenbezirktes, die an diesem Tag mit uns zum Bezirksposaunenfest zusammenkommen.

Seit 100 Jahren haben die Bläserinnen und Bläser in Kamenz mit ihren Trompeten, Hörnern und Posaunen diesen Christus und seine Friedensbotschaft verkündet, Menschen zum Lob Gottes ermutigt.

Das ist Grund zum Feiern, zum Danke sagen für ihren Einsatz und zum Danke sagen an Gott, der diese Arbeit in all den Jahren begleitet und gesegnet hat.

Lassen Sie sich herzlich einladen zu diesem festlichen Gottesdienst in unserer

Hauptkirche am 21. September,

16 Uhr mit vielen Bläsern

und Landesposaunenpfarrer David Toasperm.

An diesem Tag werden nochmals die „Kamenzer Glockensprüche“ von Kirchenmusikdirektor Michael Pöche erklingen.



Pfarrer Joachim Krönert

ERNTEDANKGABEN KAMENZ

Am Samstag, dem 6. September, ab 9 Uhr, sind Sie herzlich eingeladen, Ihre Erntegaben in der Hauptkirche St. Marien in Kamenz abzugeben.

Die gespendeten Gaben kommen auch dieses Jahr der „Kamenzer Tafel“ zugute und helfen damit bedürftigen Menschen in unserer Region. Gern nehmen wir auch gekaufte original verpackte Lebensmittelspenden an.

Ihre Spenden sind ein wertvoller Beitrag, um denen zu helfen, die Unterstützung am meisten benötigen. Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe setzen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Großzügigkeit und freuen uns auf Ihre Unterstützung. *Rico Rietzschel*

ERNTEDANKFEST CUNNERSDORF

Am 7. September um 15 Uhr feiern wir einen Erntedankgottesdienst mit Einsegnung der Jubelkonfirmanden in Cunnernsdorf. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum gemeinsamen Kaffeetrinken eingeladen.

Erntegaben, die nach dem Gottesdienst an die „Kamenzer Tafel“ weitergegeben werden, können am Samstag, dem 6. September von 13 bis 18 Uhr abgegeben werden. *Pfarrer Joachim Krönert*

KANTORENSTELLE

Ende des Jahres wird es in der Kirchenmusik eine große Veränderung geben.

KMD Michael Pöche wird zum 31. Dezember 2025 in den wohlverdienten Ruhestand eintreten und in einem musikalischen Gottesdienst am 3. Advent, 14. Dezember, 14 Uhr verabschiedet werden.

Bereits Anfang Mai hatten wir den Ausschreibungstext verfasst, um möglichst bald die Nachfolge zu klären. Leider ist die Freigabe durch das Landeskirchenamt für die Ausschreibung bisher noch nicht erfolgt. Wir halten Sie über unsere Homepage auf dem Laufenden. *Pfarrer Joachim Krönert*



**BESUCH DES ÖKUMENISCHEN CHORES
UND DES KIRCHENVORSTANDES
DER EV. GEMEINDE WANG AUS KARPACZ
VOM 17. BIS 19. OKTOBER**

Von Freitag bis Sonntag werden uns der Ökumenische Chor sowie Kirchenvorstandsmitglieder der Evang. Gemeinde Wang aus Karpacz (Polen) besuchen. Wir freuen uns über den Besuch unserer Karpaczer Freunde, nachdem wir vor zwei Jahren ihre Gäste sein durften. Höhepunkt ist ein musikalischer Gottesdienst am Sonnabend, 18. Oktober, 17 Uhr in der Hauptkirche St. Marien,

den unsere Kantorei gemeinsam mit dem Ökumenischen Chor ausgestalten wird.

Pfarrer Edwin Pech aus Karpacz wird die Predigt halten. Im Anschluss treffen sich Chöre und Mitglieder der Kirchenvorstände zum geselligen Abend im Kirchgemeindehaus. Am Sonntag fahren wir gemeinsam nach Dresden, von wo aus die Karpaczer die Heimreise antreten werden.

Für dieses Wochenende benötigen wir Privatquartiere. Bitte melden Sie sich bei KMD Michael Pöche.

KMD Michael Pöche



**MUSIKALISCHER FESTGOTTESDIENST ZUM
REFORMATIONSTAG
mit „Kamenzer Reformationskantate“
von Michael Pöche**

Vor acht Jahren feierten wir „500 Jahre Reformation“. Zu diesem Anlass komponierte ich die „Kamenzer Reformationskantate“ für die kirchenmusikalischen Gruppen der Kirchgemeinde (Chor, Kurrende, Posaunenchor, Collegium musicum) unter Einbeziehung der Gemeinde. In diesem Jahr soll es eine Wiederaufführung geben.

Welche geistlichen Impulse sind heute wichtig für Gegenwart und Zukunft, um Zeugnis abzulegen für unseren Glauben? Eine Antwort darauf versuchte ich mit diesem Stück: Ausgewählte Bibelworte der Schrifttafeln an den Emporen bringen St. Marien als „Kirche des Wortes“ zum Klingen – in Beziehung gesetzt zu

Gebetstexten unserer Tage, für zwei Teile der Kantate verfasst von Dr. Michael Kleiner, ehemaliger katholischer Pfarrer von Kamenz.

Im dritten Teil ist es eine Betrachtung zu Luthers Siegelring, der sogenannten „Lutherrose“, die seine wichtigsten Glaubensaussagen zusammenfasst.

Lassen Sie sich herzlich einladen zu unserem Festgottesdienst am Reformationstag, 31. Oktober, 14 Uhr in die Hauptkirche St. Marien.

Dass uns dieser Gottesdienst zur gemeinsamen Anbetung und zum lebendigen Glaubenszeugnis unserer Gemeinde und aller Kamenzer Christen führt, das ist meine Hoffnung und mein Wunsch, auch acht Jahre nach dem Jubiläum „500 Jahre Reformation“.

KMD Michael Pöche



LUTHERBAUM AUF DER SCHILLERPROMENADE

1996, zum 450. Todestag von Martin Luther, hatte die Kirchgemeinde auf der Schillerpromenade eine Hainbuche gepflanzt. Viele Jahre wuchs er und spendete Schatten. Anfang dieses Jahres hatte die Stadtverwaltung die Fällung veranlasst, da er abgestorben war. Es ist geplant, dass im Oktober an gleicher Stelle ein neuer Baum als Ersatz gepflanzt wird. Am 31. Oktober wollen wir diesen nach dem Reformationsgottesdienst im Rahmen einer kleinen Veranstaltung einweihen.

Martin Kühne

ORGELSHOW IN ELSTRA**Samstag, 13. September, 20 Uhr**

Starlights live® präsentiert die größte Orgelshow Deutschlands mit Nico Wieditz, einem leidenschaftlichen Kirchenmusik-Fan und gleichzeitig einem Revolutionär der Szene.

Sein Ziel ist es JUNG und ALT gleichermaßen für Orgelmusik zu begeistern. In jeder Show entfacht er ein beeindruckendes Feuerwerk aus verschiedenen Musikgenres von POP und ROCK über KLASSIK bis zu den größten FILMMUSIKEN und MUSICALS.

Nico Wieditz, mit seinem Simultangehör ausgestattet, interpretiert und improvisiert während der Show selbst über ihm unbekannte Melodien in Sekundenschnelle auf der Kirchenorgel als Musikwunsch. Die Zuschauer erleben ein mitreißendes Programm quer durch die Musikgenres.

Tickets erhältlich bei:

Eventim, Ticket-Shop Thüringen



**TAG DES OFFENEN DENKMALS AM 14. SEPTEMBER
in Elstra, Prietitz, Schmeckwitz**

Am 14. September findet der Tag des offenen Denkmals statt, an dem auch unsere Kirchgemeinden ihre Türen öffnen. Die Kirche in Elstra wird von 14 bis 18 Uhr geöffnet sein.

In Prietitz ist die Kirche in der Zeit von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Dort wird es auch die Möglichkeit einer kurzen Kirchenführung geben. Außerdem gibt es im Park Speisen und Getränke.

Die Schmeckwitzer Kirche ist ganztägig geöffnet. Herzliche Einladung!

PfarrerIn Hannah Hernández

in Kamenz

In Kamenz findet am Tag des offenen Denkmals der Festumzug anlässlich des 800jährigen Jubiläums statt. Auch die Kirchgemeinde wird am Umzug beteiligt sein. Die Hauptkirche St. Marien, die Katechismuskirche sowie die St. Just Kirche sind von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Martin Kühne

**VORTRAG „800 JAHRE – KIRCHENSCHÄTZE
WAS 15 GLOCKEN ERZÄHLEN KÖNNTEN“**

**Freitag, 26. September, 19 Uhr
in der Hauptkirche St. Marien**

Seit mehr als 500 Jahren haben insgesamt 15 Glocken der Kamenzer Hauptkirche St. Marien zum Gebet, zu Gottesdiensten, Taufen, Trauungen und Beerdigungen eingeladen und uns die Uhrzeit angesagt. Wussten Sie, dass der Rat der Stadt 1925 zum 700jährigen Stadt- und Kirchenjubiläum der Kirchengemeinde eine Glocke geschenkt hat? Erfahren Sie mehr über die Geschichte der Kamenzer Glocken und über die Entstehung der Kamenzer Friedensglocke und Christusglocke zum 800jährigen Stadtjubiläum – von der Idee bis zum Glockenguss.

Öffentlicher Vortrag als Kooperationsveranstaltung der Kirchengemeinde, des Kamenzer Geschichtsvereins und des Kamenzer Kirchbauvereins mit Martin Kühne. Der Eintritt ist frei.

Martin Kühne



PILZWANDERUNG

Samstag, 27. September

Interessierte Pilzsammler und solche, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 9 Uhr am Parkplatz Schmeckwitz, Johannisbad. Gegen 12 Uhr werden wir zurück sein.

Rene Jurisch



KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

**Sonntag, 9. November
im Kirchgemeindehaus**

Der Kirchenvorstand lädt herzlich zur Kirchgemeindeversammlung am Sonntag, dem 9. November im Anschluss an einen Kurzgottesdienst 10 Uhr im Kirchgemeindehaus ein.

Themen werden u.a. die Nachbesetzung der Kantorenstelle ab 2026, das Glockenprojekt sowie die Kirchenvorstandswahl im kommenden Jahr sein.

Gern können Sie weitere Themen nennen und Anregungen zur Gestaltung des Gemeindelebens einbringen.

Die Kirchgemeindeversammlung ist eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Martin Kühne



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

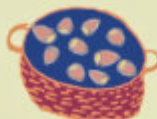
Stockbrot

Du brauchst: 150 ml lauwarmes Wasser, 1 Päckchen Trockenhefe, 1 Prise Zucker, 400 g Weizenmehl, 1 gehäuften TL Salz. Bereite daraus einen geschmeidigen Hefeteig. Lass ihn eine Stunde ruhen. Zünde inzwischen das Lagerfeuer an und spitze einen langen, geraden Stock zu. Wickle eine schmale Teigwurst schlangenförmig um das Stockende. Wenn du den Stock langsam über der Glut drehst (nicht in die Flammen!), wird das Brot hellbraun und lecker.



Tischgebet

Alle guten Gaben,
alles, was wir haben,
kommt, oh Gott, von dir.
Dank sei dir dafür.



Bibelrätsel

Welches Tier brachte
dem hungernden
Propheten täglich
ein Stück Brot?



Witz

Gestern habe ich ein Brötchen
angerufen. Es war leider belegt!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: ein Hase



RÜCKBLICK GLAUBENSKURS

Vom 3. April bis zum 26. Juni fand in Elstra ein Glaubenskurs statt, an dem regelmäßig zwischen 5 und 13 Personen aus der ganzen Region teilnahmen.

Gemeinsam stellten wir uns grundsätzlichen Fragen des christlichen Glaubens: Was bedeutet Glauben eigentlich für mich? Was habe ich für ein Gottesbild? Was hat meinen Glauben geprägt? Welche Bedeutung hat für mich der Heilige Geist und wo finde ich ihn in

unserer Kirche? Kann ich ihn im klassischen Gottesdienst erfahren? Was heißt Vergebung der Sünden und was passiert eigentlich im Gottesdienst?

Im Anschluss an den Glaubenskurs ließen sich drei Personen taufen, bekannten damit öffentlich ihren Glauben und wurden Mitglieder der christlichen Kirche.

In Zukunft werden in der Region in regelmäßigen Abständen Glaubenskurse stattfinden, zu denen alle herzlich eingeladen sind!

Pfarrerin Hannah Hernández



Samstag, 6. September

Kollekte in Kamenz: Christliche Hospiz- und Palliativarbeit in Ostsachsen

10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Gedenken an die im Krankenhaus Verstorbenen Krankenhauseelsorger Vincenc Böhmer, Pfarrer Krönert	Kamenz, St.-Just-Kirche
14.00 Uhr	Andacht zum Ortsjubiläum Pfarrer Krönert	Festgelände Schiedel

Sonntag, 7. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Diakonie Sachsen

10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer Krönert Musik: Marienspatzen, Kurrende, Chor und Posaunen	Kamenz, Hauptkirche St. Marien
10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest S. Wehofskey	Elstra, St. Michaeliskirche
15.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest mit Jubelkonfirmation Pfarrer Krönert Musik: Posaunenchor anschließend gemeinsames Kaffeetrinken	Cunnersdorf, Kirche

Samstag, 13. September

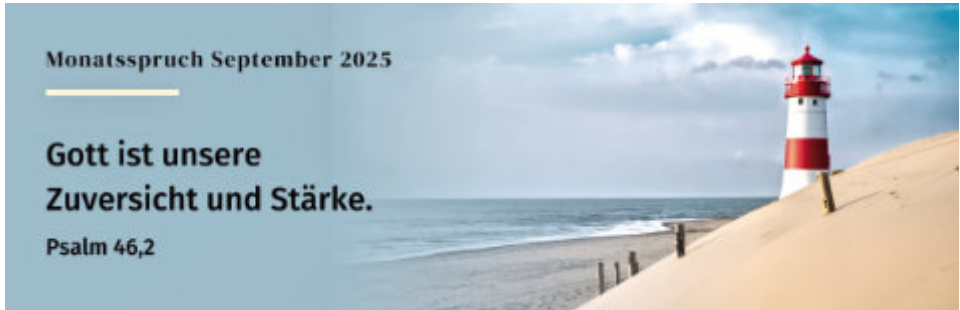
Kollekte: Kongress u. Kirchentagsarbeit in Sachsen - Erwachsenenbildung, Tagungsarbeit

18.00 Uhr	Abendgottesdienst Pfarrer Krönert	Kamenz, Klosterkirche St. Annen
-----------	--------------------------------------	---------------------------------------

Sonntag, 14. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

8.30 Uhr	Gottesdienst Diakon A. Przyborowski	Schmeckwitz, Kirche
10.00 Uhr	Gottesdienst Diakon A. Przyborowski	Prietitz, St.-Georg-Kirche



Sonntag, 21. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

16.00 Uhr	Bläsergottesdienst zum Bezirksposaunenfest mit Glockenweihe (siehe S. 2 u. 24) Landesposaunenpfarrer Toasperm, Pfarrer Krönert Musik: Glockensprüche	Kamenz, Hauptkirche St. Marien
-----------	---	--------------------------------------

Sonntag, 28. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

8.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Krönert	Schmeckwitz, Kirche
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pfarrer Krönert Musik: Kurrende und Musizierkreis	Kamenz, Hauptkirche St. Marien

Sonntag, 5. Oktober, 16. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

10.00 Uhr	Gottesdienst zum Kirchweihfest Lektorin A. Simon	Elstra, St. Michaeliskirche
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Lektorin D. Rybicki	Cunnersdorf, Kirche

Sonntag, 12. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Krönert	Kamenz, Hauptkirche St. Marien
10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer i. R. Maack	Prietitz, St. Georg Kirche

Monatsspruch Oktober 2025

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes
ist mitten unter euch.**

Lukas 17,21



Samstag, 18. Oktober

Kollekte: eigene Gemeinde

17.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst (siehe S. 4) Pfarrer Pech, Pfarrer Krönert Musik: Ökumenischer Chor Karpacz, Kantorei	Kamenz, Hauptkirche St. Marien
-----------	--	--------------------------------------

Sonntag, 19. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

10.00 Uhr	Taufgedächtnisgottesdienst (anschließend Kirchenkaffee) Diakon A. Przyborowski	Elstra, St. Michaeliskirche
-----------	---	--------------------------------

Sonntag, 26. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Kirchliche Männerarbeit

10.00 Uhr	Gottesdienst „Männersonntag“ mit dem Team vom Männerstammtisch	Kamenz, Kirch- gemeindehaus
-----------	---	--------------------------------

Freitag, 31. Oktober, Reformationsfest

Kollekte: Gustav-Adolf-Werk

8.30 Uhr	Gottesdienst Lektorin D. Kolozie	Schmeckwitz, Kirche
14.00 Uhr	Kantatengottesdienst mit Kindergottesdienst Pfarrer Krönert (siehe S. 5) Musik: Kamenzer Reformationskantate	Kamenz, Hauptkirche St. Marien

Sonntag, 2. November, 20. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: eigene Gemeinde

10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer i. R. Maack	Kamenz, Kirch- gemeindehaus
10.00 Uhr	Gottesdienst Lektorin A. Simon	Elstra, St. Michaeliskirche

GOTTESDIENSTE IM KRANKENHAUS UND IN DEN PFLEGEHEIMEN

Krankenhaus St. Johannes

Mittwoch, 3. und 17. September,
Dienstag, 7. und 21. Oktober, 14 Uhr

Seniorenheim Herbstsonne

Mittwoch, 3. September und
1. Oktober, 15.15 Uhr

Pflegeheim St. Georg

Freitag, 12. September und
17. Oktober, 10.00 Uhr

Malteserstift St. Monika

Mittwoch, 17. September und
15. Oktober, 15.15 Uhr

Azurit Seniorenzentrum

Freitag, 26. September und
24. Oktober, 10.00 Uhr

FRIEDENSGEBET

Wir laden herzlich
in die Hauptkirche
St. Marien ein:

montags bis donnerstags 12.00 Uhr
freitags 18.00 Uhr



Kurzfristige Terminänderungen finden
Sie auf den aktuellen Plakaten in
unseren Schaukästen und auf unserer
Internetseite.

www.kg-kamenz-cunnersdorf.de

OFFENE KIRCHEN

Die Hauptkirche St. Marien und die
Katechismuskirche sind geöffnet vom
1. Mai bis 31. Oktober:

Dienstag bis Freitag 10–16 Uhr

Sonabend, Sonntag, Feiertag 13–17 Uhr

Die Klosterkirche St. Annen kann zu den
Öffnungszeiten der Stadt-Information
besichtigt werden.

Die St.-Just-Kirche kann nach Verein-
barung besichtigt werden.



GEMEINDEKREISE IN KAMENZ

Besuchsdienstgruppe

Dienstag, 2. September, 17.00 Uhr
im Pfarramt

Blaues Kreuz

Montag, 1., 15. und 29. September,
13. und 27. Oktober, jeweils 19.00 Uhr
Haus der Diakonie, Fichtestr. 8

Feierabend- und Frauenkreis**Kamenz-Wiesa**

Dienstag, 2. September, 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Kamenz
Dienstag, 14. Oktober, 15.00 Uhr
Zur Eisenbahn Wiesa

Gesprächskreis *

Dienstag, 9. September und 28. Oktober
jeweils 19.30 Uhr

Kirchenvorstand *

Dienstag, 2. September und 7. Oktober,
jeweils 19.30 Uhr

Ökumenischer Bibelkreis

Donnerstag, 4. September, 19.00 Uhr
in der Adventgemeinde
Kontakt: Michael Pöche

Treff nach Sieben – der Stammtisch *

jeden 1. und 3. Donnerstag, 19.30 Uhr
www.stammtisch.kg-kamenz-cunnersdorf.de

TREFFPUNKTE IM PFARRHAUS CUNNERSDORF
(Kirchweg 2)**Pfadfinder 2. bis 6. Klasse**

Mittwoch, 3. und 17. September,
1. und 29. Oktober, 16.00-17.30 Uhr

Gemeindetreff

Mittwoch, 10. September u. 8. Oktober
jeweils 14.00 Uhr

Theatergruppe (nach Absprache)

Kontakt: rybicki@antikbuchhandel.de

JUNGE KIRCHE

Eltern-Kind-Kreis *

Dienstag, 2. September und 7. Oktober,
4. November, jeweils 9.30 Uhr
Kontakt: Almut Baumann,
Tel. 0 35 78 / 78 47 47

Christenlehre in Kamenz *

Mittwoch, 10. und 24. September,
22. Oktober
Klasse 1-4, 15 Uhr
Klasse 4-6, 16 Uhr

Kinderkirchenführer

nach Absprache
Kontakt: Alexander Przyborowski

Konfirmanden Klasse 7 *

Donnerstag, 11. und 25. September
und 23. Oktober, 16 Uhr
Samstag, 13. September, 9.30 Uhr,
Konfirmandentag in Schwepnitz

Konfirmanden Klasse 8 *

Dienstag, 9. und 23. September
und 21. Oktober, 16.15 Uhr

Junge Gemeinde *

dienstags ab 18.00 Uhr
(außer in den Ferien)

JEKK – ein Kreis für junge Erwachsene

freitags, 19.30 Uhr per ZOOM
Kontakt: Judith Baumann
(judith.baumann@eja-online.de)

* Die Gruppen treffen sich in der
Regel im Kirchgemeindehaus
(Pulsnitzer Str.21/Zugang vom Anger).

**KIRCHENMUSIKALISCHE GRUPPEN
IN KAMENZ ***

Marien-Spatzen

(Kleinkinder bis 1. Klasse)

dienstags 15.30 Uhr

(außer in den Ferien)

Kurrende (Kinderchor)

dienstags 16.30 Uhr

(außer in den Ferien)

Musizierkreis

nach Absprache, dienstags 17.30 Uhr

(außer in den Ferien)

Kantorei St. Marien

mittwochs 19.30 Uhr

Sonderproben: 19. September und

29. Oktober, 19 bis 21 Uhr

Posaunenchor

freitags 19.30 Uhr

Sonderproben: 19. September und

29. Oktober, 19 bis 21 Uhr

Collegium musicum

sonnabends nach Absprache

10.00 - 12.00 Uhr

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT
Feigstraße 7/9, 01917 Kamenz**

Bibelstunde

donnerstags 19.30 Uhr

Gemeinschaftsstunde

sonntags 19.00 Uhr (außer 26. Oktober)

Seniorenfrühstück

Mittwoch, 17. September und

15. Oktober, jeweils 9.30 Uhr

LEBENSQUELLE E. V.

Kirchstraße 8, 01917 Kamenz

Gebet für Kamenz

Montag, 22. September und 20. Oktober,
17.30 Uhr

Hauskreis für die Frau

Mittwoch, 10. und 24. September,
8. und 29. Oktober, 18.30 Uhr

Kreativnachmittag

Donnerstag, 11. September und 23.
Oktober, 17.00 Uhr

Spielnachmittag

Donnerstag, 4. und 18. September,
2. und 16. Oktober, 17.00 Uhr

**Gemütliches Beisammensein
bei Kaffee und Tee**

Montag bis Freitag 15.00-18.00 Uhr

Zusätzliches Angebot

Gebet für Kranke, Prophetisches Gebet
und Bibellesen immer dienstags und
mittwochs 15.00-18.00 Uhr

Konzertlesung mit Sarah Brendel

"Das Kleine ist nicht zu klein"

Freitag, 24. Oktober, 19.30 Uhr,
Stadttheater Kamenz,

Frauenfrühstück in Elstra

Aula der Mittelschule

Sonnabend, 20. September, 9.00 Uhr
mit Sr. Teresa Zukic zum Thema:

„Jeder ist normal, bis du ihn kennst.“

Anmeldung bis 7. September an Karin

Morgenroth: 0160/91422493 oder

E-Mail: karin_steinert@web.de

FESTKONZERT - 800 JAHRE KAMENZ Ein musikalisches Erlebnis

Gleich zwei Mal wartete die Kirchgemeinde Kamenz-Cunnersdorf innerhalb eines halben Jahres mit zwei großen musikalischen Höhepunkten in der Hauptkirche St. Marien auf.

Nach dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach (am 15. Dezember und 5. Januar) fand am 24. Mai das Festkonzert anlässlich der 800-Jahrfeier der Stadt Kamenz statt. Unter der Leitung unseres Kantors Michael Pöche, gemeinsam mit der Neuen Lausitzer Philharmonie, der Kantorei Kamenz, dem Oratorienchor Hoyerswerda, Kantorei-

sängerinnen und -sängern des Kirchenbezirks Löbau-Zittau sowie den Solisten, erklang die wunderbare Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Der Psalm 42 und der Lobgesang ziehen den Zuhörer durch leise Klänge und gewaltige Chorstücke in ihren Bann. Für mich als Mitwirkende der Kantorei Kamenz gab es einige Gänsehautmomente, vor allem gleich in der ersten Psalmkantate „Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser“. Die Rückmeldungen aus dem Publikum zeigten, dass es nicht nur mir so erging: Für viele war es ein ergreifendes Konzert und die musikalische Umsetzung sehr gut gelungen.

Eine Chorsängerin





KINDER-ZELT-TAGE 2025 **Herzlich, lebendig und voller neuer** **Begegnungen**

Vom 18. bis 21. Juni fanden wieder unsere Kinder-Zelt-Tage im Stadtteil Kamenz-Ost statt und sie hatten es in sich! An vier Tagen wurde das Zelt zwischen Andreas-Günther- und Werner-Reif-Straße zum Treffpunkt für Kinder, Eltern, Ehrenamtliche und Neugierige. Mit einem offenen Gelände, abwechslungsreichen Spielstationen und gemeinsamen Mahlzeiten entstand eine herzliche Atmosphäre, in der man sich willkommen fühlen konnte – egal ob altbekannt oder zum ersten Mal dabei. Besonders viel Freude bereitete den Kindern das bunte Bewegungsangebot: Slackline, Stofftunnel, Seilspringen und kreative Spiele luden zum Mitmachen ein. Ein Highlight war wie immer das Bühnenprogramm: Ronny und Adina

Kropp sorgten mit Tanz, Musik und farbenfrohen Impulsen für Staunen, Lachen und Nachdenken – immer mit einer Portion Lebensfreude und einem kleinen Funken Gottes Wort inmitten des Alltags.

Unser starkes Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen sowie engagierten Eltern war mit vollem Einsatz dabei. Ihr Mitdenken, Anpacken und Dasein hat diese Tage erst möglich gemacht – herzlichen Dank dafür!

Auch wenn in diesem Jahr weniger Kinder aus dem Neubaugebiet selbst teilnahmen, sind die Zelttage ein wichtiger Baustein unserer Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien in Kamenz. Wir merken aber auch: Es braucht vielleicht neue Formen und Wege, um noch besser anzuknüpfen.

Als Kirchgemeinde sind wir unterwegs – offen, ermutigt, im Vertrauen darauf, dass Gottes Geist weiterführt.

Alexander Przyborowski

*Diese Maßnahme wurde mitfinanziert mit Steuermitteln
auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.*

ERFAHRUNGSBERICHT ZUM LEKTORENKURS IN BAUTZEN von Sebastian Pietsch

„Ausbildung zur Gottesdienstleitung – Neuer Kurs für Lektorinnen und Lektoren“

... so lautete ein Veranstaltungshinweis im Christusboten, dem Kirchenblatt der Christuskirchgemeinde Bischofswerdaer Land, meiner Heimatgemeinde.

Sehr interessiert las ich diese Anzeige und fühlte mich sofort eingeladen und meldete mich an.

Bei einem Schnupperabend in der Superintendentur in Bautzen wurde der Kurs im Detail vorgestellt. Wir waren 15 Leute aus dem gesamten Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz im Alter von 20 – 60+. An diesem Abend war ich begeistert und wusste, das ist etwas für mich.

Am 10. Januar begann der 1. Kursabend. Nach der Schulung zum Thema Andachten und der Übergabe eines sehr

umfangreichen Kursordners sowie eines Evangelischen Gottesdienstbuches mit der Gottesdienstordnung endete dieser Abend.

An mehreren Wochenenden lernten wir innerhalb von 4 Monaten sehr viel über die Gestaltung und Details von Gottesdiensten und eine Menge über die Bibel. Neben theoretischem und notwendigem Wissen konnten wir auch sehr viele praktische Dinge lernen und ausprobieren. Für mich war faszinierend, wie der gezielte Einsatz der Sprache und der Bewegungen sich auf die Gemeinde im Gottesdienst auswirkt.

Ein Schwerpunkt des Kurses lag auch auf dem Thema Predigt, da Lesepredigten ein wichtiger Aspekt bei der Ausübung des Lektorendienstes sind.

Die Tage mit den Teilnehmenden und Referenten behalte ich in guter Erinnerung, denn es war immer sehr schön, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ein aufregender Höhepunkt des Kurses waren die Gottesdienste, die wir gemeinsam als Lektorenanwärter in einem Werkstattgottesdienst oder in einer Gemeinde mit Unterstützung eines Pfarrers durchgeführt haben. Für mich waren es sehr spannende Tätigkeiten, die ich mit Demut wahrgenommen habe.

Die Ausbildung als Lektor wurde in meiner Heimatgemeinde sehr positiv und dankbar aufgenommen. Das konnte ich spüren. Ich denke, Kirche wird sich ändern, der Bedarf an ehrenamtlichen Lektoren wird zunehmen, um Gottes-



dienste gestalten zu können.

Ich kann jedem, der im Glauben wachsen möchte und sich ehrenamtlich einbringen mag, diesen Kurs nur sehr ans Herz legen.

Lektoren sind keine Lückenfüller, wenn der Pfarrer mal nicht kann. Bei uns in der Christuskirchgemeinde Bischofswerdaer Land werde ich etwa alle zwei Monate einen Gottesdienst leiten. Eine gewisse Regelmäßigkeit – aber immer im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten – ist mir wichtig, damit man in der Materie bleibt.

Nur Mut, Sie können das auch! Sie sind wichtig für Ihre Gemeinde.

Sebastian Pietsch

Falls Sie ebenfalls an einem Lektorenkurs teilnehmen möchten, um in Ihrer Gemeinde Gottesdienste mitzugestalten, schreiben Sie einfach eine E-Mail an: suptur.bautzen_kamenz@evlks.de

Wir freuen uns über jede Nachfrage und gerne informieren wir Sie über weitere Kursangebote in Ihrer Nähe.

Für unseren Kirchenbezirk planen wir einen neuen Kurs innerhalb der nächsten zwei Jahre. Wir freuen uns über jede Voranmeldung!

Die Kosten des Kurses werden gedrittelt: zwei Drittel bezahlen der Kirchenbezirk und Ihre Kirchgemeinde vor Ort. Der Eigenanteil ist überschaubar und beläuft sich auf ca. 50-60€.

Seien Sie behütet!

Ihr Superintendent Tilmann Popp



PADDELFREIZEIT 2025**Klitschnass, glücklich und getragen**

Regen, Sonne, Gegenwind – und am Ende war selbst das letzte Hemd klitschnass. Doch wie heißt es so schön: Bei Sonnenschein kann jeder paddeln. Wir können mehr.

Vom 6. bis 13. Juli waren 17 Jugendliche und ein starkes Team auf der mecklenburgischen Kleinseenplatte unterwegs. In Zelten schlafen, auf dem Wasser vorankommen, gemeinsam kochen, singen, lachen, beten – all das wurde zur Schule des Lebens und der Gemeinschaft.

Trotz (oder gerade wegen) mancher Wetterkapriole war es eine unvergessliche Woche voller Zusammenhalt, Tiefgang und Abenteuer. Besonders schön: Ehemalige Teilnehmende waren erstmals als Betreuende dabei – gelebter Genera-



tionenwechsel im besten Sinn.

Danke an alle, die mitgetragen, vorbereitet, gebetet oder einfach gute Gedanken geschickt haben. Wir freuen uns schon auf die Neuauflage 2026 – egal bei welchem Wetter!

Die nächste Paddelfreizeit (ab 13 Jahre) ist bereits geplant vom 12. bis 19. Juli 2026. Kosten: 200€ (Geschwister 175€)

Alexander Przyborowski



*Diese Maßnahme wurde mitfinanziert mit Steuermitteln
auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.*



Diese Angaben finden Sie nur in der gedruckten Version
der Kirchennachrichten.

EV.-LUTH. PFARRAMT

Kirchstraße 20, 01917 Kamenz

Mandy Altmann und Nadin Scholz

Telefon 0 35 78 / 30 10 20

kg.kamenz-cunnersdorf@evlks.de

www.kg-kamenz-cunnersdorf.de

Montag: 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr

SPRECHZEIT IN CUNNERSDORF**Kirchweg 2**

Telefon 0 35 78 / 78 72 925

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr

Kirchgeldkonto

Ostsächsische Sparkasse Dresden

IBAN: DE48 8505 0300 3100 3320 58

Spenden für die Kirchengemeinde

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE29 3506 0190 1612 3000 18

FRIEDHOFSVERWALTUNG KAMENZ**Oliver Schulze und Mathias Müller**

Feldstraße 2, 01917 Kamenz

Telefon 0 35 78 / 31 61 77

Fax 0 35 78 / 30 93 84

friedhof@kg-kamenz-cunnersdorf.de

Mo–Fr: 7.00 – 15.45 Uhr

Bankverbindung

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE29 3506 0190 1612 3000 18

FRIEDHOFSVERWALTUNG CUNNERSDORF

Kirchweg 2, OT Cunnersdorf

Telefon mittwochs 0 35 78 / 78 72 925

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr

Bestattungsanmeldungen

Frau Bennewitz 0157 / 86 62 04 30

Bankverbindung

Ostsächsische Sparkasse Dresden

IBAN: DE48 8505 0300 3100 3320 58

MITARBEITER DER KIRCHGEMEINDE**Pfarrer Joachim Krönert**

Telefon 0 35 78 / 398 13 51

joachim.kroenert@evlks.de

Pfarrer Friedrich Porsch

Telefon 0 35 797 / 7 07 21

friedrich.porsch@evlks.de

Pfarrerinnen Hannah Hernández

in Elternzeit

Kirchenmusikdirektor Michael Pöche

Telefon 0 35 78 / 78 37 55

michael.poeche@evlks.de

Gemeindepädagoge**Diakon Alexander Przyborowski**

Telefon 0174 / 6 04 37 69

alexander.przyborowski@evlks.de

Kirchner Rico Rietzschel

Telefon 0152 / 53 10 56 34

rico.rietzschel@evlks.de

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind gern zu einem Gespräch bereit. Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf, damit wir einen Termin vereinbaren können.

WEITERE ADRESSEN

Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Fichtestraße 8, 01917 Kamenz

Telefon 035795 / 289850

Montag-Freitag, 8-17 Uhr

Kirchenbezirkssozialarbeit

allgemeine soziale Beratung:

Telefon 0 35 78 / 38 54 40

kbs@diakonie-kamenz.de

Telefonseelsorge (kostenfrei)

Telefon 08 00 / 111 0 111

Unsere Kirchennachrichten werden ehrenamtlich an viele Haushalte verteilt.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle Austräger!

Möchten Sie unsere Kirchen-
nachrichten nach Hause erhalten?

Ein Anruf im Pfarramt genügt.

Spenden für diese Arbeit sind herzlich willkommen.

Spendenzweck: Öffentlichkeitsarbeit

IBAN: DE29 3506 0190 1612 3000 18



IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kamenz-Cunnersdorf
Kirchstraße 20, 01917 Kamenz
Redaktion (V.i.S.d.P): Pfarrer Joachim Krönert
Layout/Gestaltung: Heike Krönert
Redaktionsschluss: Nov.-Dez.-Jan.-Ausgabe,
26. September 2025



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und
umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Druck: GemeindebriefDruckerei
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Auflage: 940 Exemplare

Fotos:

S. 1 Bildarchiv Posaunenchor, S. 2 E. Müller,
S. 4 M. Pöche, S. 6 l.: Starlights live,
S. 5 I. Malcharzyk/fundus-medien.de,
S. 6 r.: Tag des offenen Denkmals, S. 7 u. T. Hein,
S. 18 u. 19: J. Krönert, S. 9 H. Hernández,
S. 11 u. 12 N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de,
S. 13 H. Krönert, S. 16 R. Rietzschel,
S. 17 A. Przyborowski, S. 20 R. Rietzschel,
S. 21 N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de,
S. 24 M. Pöche, alle anderen Bilder: pixabay.de



1925 - - - - - 2025
100 Jahre Posaunenchor Kamenz

Bläsergottesdienst

BEZIRKSPOSAUNENFEST

des Kirchenbezirkes Bautzen-Kamenz

So., 21.9.25, 16 Uhr

Hauptkirche St. Marien Kamenz

**MIT WEIHE DER CHRISTUS-GLOCKE
UND WIEDERAUFFÜHRUNG**

der zu diesem Anlass komponierten „KAMENZER GLOCKENSPRÜCHE“
von Michael Pöche

für zwei Glocken, fünf Röhrenglocken, Pauken, Chor und Bläser

Predigt: Landesposaunenpfarrer David Toaspern

Mitwirkende:

Andreas Scholz und Wieland Wagner (Friedens- und Christus-Glocke),

Michael Winkler (Röhrenglocken), Christoph Peter (Pauken)

Kantorei St. Marien und Amici musicae (Freunde der Musik / Chor der Kathol. Pfarrgemeinde),

Posaunenchor Kamenz, Bläserkreise Dresden und Bautzen

sowie Bläserinnen und Bläser aus dem Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz

Leitung: KMD Michael Pöche und Landesposaunenwart Tilman Peter

anschließend ca. 17.30 Uhr

OFFENES BLASEN auf dem Pfarrfriedhof



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Kamenz-Cunnersdorf